

Aufnahme 28.04.2016: 26 kranke, zerbissene Goldhamster

Diesen Fall sollten sich endlich mal Zooläden zu Herzen nehmen, wenn sie weibliche Tiere verkaufen, ohne zu wissen, ob sie trächtig sein können. Leider übernehmen dafür Zooläden nach wie vor keine Verantwortung, sondern freuen sich eher darüber mehr Inventar und Futter durch ungewollten Nachwuchs verkaufen zu können. Das dies alles auf dem Rücken der Tiere erfolgt, ist ihnen völlig egal. Geschäft muss laufen – Hauptsache das Geld fließt.

Vor einigen Tagen informierte uns eine befreundete Tierschützerin aus Sachsen-Anhalt, dass sie von einem privaten Notfall erfahren habe. Es sollte sich um 7 Hamster handeln. Ob wir diese übernehmen könnten. Für 7 Hamster einen Platz zu finden, war schnell geklärt und wir sagten zu. Es kam jedoch anders.

Einer Kinder- und Jugendeinrichtung ist es zu verdanken, dass für 26 Hamster (!!!) ein Horror zu Ende gegangen ist. Ein 5 jähriges Kind erwähnte, dass es Hamster im Kinderzimmer habe und diese immer wieder Junge bekämen. Der erste Hamster war trächtig in einem Zooladen gekauft worden. Die Kinder- und Jugendeinrichtung wurde zum Glück so hellhörig, dass sie Kontakt mit der Mutter aufnahmen und überreden konnten, die Hamster zu übergeben. In die Wohnung durften die Tierschützer nicht und ein männliches Tier musste leider zurück bleiben. Die anderen Hamster wurden Gestern der Tierschützerin in der Kinder- und Jugendeinrichtung übergeben.

26 Goldhamster – davon 16 Adulte und 10 Jungtiere. Ein grauenvolles Daseinfristen hat endlich ein Ende gefunden.

Die Tierschützerin schickte uns diese Bilder nach der Übergabe



Im Hamsterhilfe NRW e.V. wurden innerhalb weniger Stunden weitere 19 Goldhamsterplätze organisiert, denn die Tiere sind teilweise in so einem schlechten Zustand, dass in den frühen Morgenstunden eins unserer Vereinsmitglieder nach Sachsen-Anhalt aufgebrochen ist um die Tiere schnellstens nach NRW zu holen. Innerhalb von NRW werden die Hamster dann bis in die späten Abendstunden über weite Teile von NRW (Köln, Frechen, Unna, Gelsenkirchen, Marl, Wuppertal, Leverkusen, Düsseldorf, Neuss, Hilden und Aachen) verteilt werden. Das klappt in so kurzer Zeit nur, wenn ein großes Team an einem Strang zieht. Danke.

Die Not der Tiere ist sehr groß. Erste Bilder von Gestern

Große Verletzungen



Zerbissen – auch bei vielen Hamster die Genitalien, so dass noch nicht alle Geschlechter bekannt sind. Laut ehemaliger Halter sollen es 10 Weibchen sein – die leider nicht nur unter sich saßen! Wir müssen mit weiterem Nachwuchs rechnen.



Bei zwei Hamstern sind die Augen in einem ganz üblen Zustand. Ein Tierarzt wird klären müssen, ob ihren Augen noch geholfen werden kann.



Die Hamster zerbissen sich nach der Übergabe weiter, so dass alle adulten Tiere schnell getrennt wurden.

Wir werden euch über diesen Notfall weiter informieren.

Wer uns bei diesem Notfall gerne finanziell unterstützen mag, kann dies gerne tun.

Einfach über diesen Link per Überweisung oder per SEPA-Lastschrift: hamsterhilfe-nrw.de/?page_id=1806

Über PayPal geht es auch: paypal@hamsterhilfe-nrw.de

Damit keine hohen Gebühren anfallen, bitte Geld an Freunde senden verwenden.

Es wird auch eine persönliche Notfallurkunde geben.